



Regierungsratsbeschluss vom 14. Juli 2015

Meret Oppenheim-Strasse, Abschnitt Margarethenstrasse bis Bahnhof Passerelle, Umgestaltung der Allmend, Änderung des Linien- und Erschliessungsplans, Planfestsetzungsbeschluss

P151089

1. Gestützt auf die §§ 97, 98 und 106 des Bau- und Planungsgesetzes wird der Nutzungsplan / Linien- und Erschliessungsplan Nr. 5731 des Tiefbauamts betreffend die Änderung der Bau- und Strassenlinien sowie die Umgestaltung der Meret Oppenheim-Strasse, Abschnitt Margarethenstrasse bis Bahnhof Passerelle, inkl. des neuen generellen Strassenquerprofils, genehmigt.
2. Die Einsprachen werden abgewiesen, soweit darauf eingetreten werden kann.
3. Dieser Beschluss ist mit Rechtsmittelbelehrung zu publizieren und den Eigentümerinnen und Eigentümern der betroffenen Liegenschaften sowie den Einsprechenden zuzustellen.

Begründung

Die im Rahmen des Projekts Euroville Basel festgesetzten Bau- und Strassenlinien im Bereich Bahnhof Süd sowie die Gestaltung der Meret Oppenheim-Strasse entsprechen nicht mehr dem heutigen Planungsstand. Für das an den Meret Oppenheim-Platz angrenzende Hochhausprojekt sowie das unter der Meret Oppenheim-Strasse geplante Logistikzentrum der SBB sind die Bau- und Strassenlinien anzupassen. Zur Erschliessung des unter der Meret Oppenheim-Strasse geplante Logistikzentrums soll zwischen Fahrbahn und Trottoir eine Auf-/Abfahrrampe erstellt werden. Um den Trottoirraum zwischen Rampe und Gebäude grosszügiger ausgestalten zu können, wird eine Arkadenlinie gelegt, welche einen 1.5 m breiten Raum unter den zukünftigen Überbauungen für die Öffentlichkeit freihält und somit ein 3.85 m breites Trottoir ermöglicht. Da aufgrund eines Nutzungstransfers das zwischen der Meret Oppenheim-Strasse und den Geleisen des Bahnhofs SBB gelegene Baufeld G nicht mehr überbaut wird, sind die Baulinien des Baufelds G aufzuheben.

Im Zusammenhang mit den erwähnten Bauvorhaben soll die Meret Oppenheim-Strasse im Abschnitt Margarethenstrasse bis Bahnhof-Passerelle neu gestaltet werden. Das Strassenprojekt sieht vor, die Fahrbahn nach Norden zu den Geleisen hin zu verschieben und das nördliche Trottoir aufzuheben.

Die Taxi- und Busparkplätze werden neu angeordnet. Velospuren werden weiterhin in beide Richtungen und in gleicher Breite vorhanden sein. Im Bereich vor dem Hochhaus und vor dem Meret Oppenheim-Platz sind zudem neue Baumrabbatten und Baumpflanzungen vorgesehen.

